



## ECTA President

**Michael Franz**

e-mail: [President@ECTA.de](mailto:President@ECTA.de)

Holidays every week!

Dear Dancers,

This song is burned in my memories. Do you know that, too?, Sure you do. A song from the club night, mostly the last played one, does not fade away. In the evening it guides you when you fall asleep and in the morning it helps you getting up again. It is always a miracle to me when I realize that I myself get caught from the music again and again and that it takes me away from everyday's troubles.

These kinds of feelings probably do not come from the music alone. The same music in a different surrounding does not work so sustainable.

This awareness, this kind of enjoying the moment is an essential part of what our hobby is presenting us as a gift every time. With this respect club nights are always breaks. Even further I really like to call them my "weekly two-hour holidays" from my everyday life. This is magnificent and precious at once. These holidays do help me go further through the hectic of the working week. I don't want to miss these holidays. Above this I try to share this blessing with other people. After all everyone is glad for someone else to have a break, isn't it?

With this in mind :

"Have a vacation again!"

Looking forward meeting you, yours

Michael

Jede Woche Urlaub!

Liebe Tänzer,

dieses Lied geht mir nicht aus dem Ohr. Kennt Ihr das auch? Bestimmt kennt Ihr das. Ein Lied des Clubabends, meistens sogar das letztgespielte geht einem nicht aus dem Ohr. Man geht abends damit zu Bett und morgens hilft es einem beim wach werden. Es ist für mich immer wieder ein schönes Gefühl wenn ich an mir selbst entdecke, dass Musik mich immer wieder einfängt und dem Alltag entrückt.

Diese Gefühle kommen wohlmöglich nicht nur von der Musik alleine. Die gleiche Musik in einem anderen Umfeld wirkt gar nicht so nachhaltig.

Dieses Wahrnehmen, dieses Genießen des Momentes ist das was uns durch unser Hobby immer wieder geschenkt wird. In diesem Sinne sind Clubabende für mich immer wieder Auszeiten. Ja ich bezeichne sie sogar gerne als meinen „wöchentlichen zweistündigen Urlaub“ vom Alltag. Und das ist herrlich und wertvoll zugleich. Dieser Urlaub hilft mir dann immer wieder weiter durch die hektischen Arbeitswochen. Ich möchte diesen Urlaub nicht missen. Vielmehr versuche ich auch andere Menschen an diesem Segen teilhaben zu lassen. Schließlich gönnt man doch jedem seine Auszeit, oder?

Also in diesem Sinne :

„Macht mal wieder Urlaub!“

Bis dahin, Euer

Michael

ECTA President

*Michael*